



07.02.2023

Modern Jazz küsst Literatur-Figur

Was Sebastian Gahler mit seinem Quartett am 2. März 2023 in der Alten Post präsentiert, könnte man „musikgewordene Literatur“ nennen: Der Düsseldorfer Jazzpianist und Komponist lässt in seinem ersten Konzeptalbum „Two Moons“ Figuren aus den Romanen des japanischen Autors Haruki Murakami lebendig werden. Dieser Weltschriftsteller liebt den Jazz – und die Musik scheint im Gegenzug auch die Romanheldinnen und -helden aus seiner Feder zu lieben. Sebastian Gahler gibt etwa dem jugendlichen Ausreißer „Kafka Tamura“ oder den Figuren „Aomame“ und „Tengo“ aus dem Bestseller „1Q84“ ganz neue und zugleich charakterkonforme Stimmen und Ausdrucksmöglichkeiten.

Sebastian Gahler ist seit Jahrzehnten Murakami-Fan und fasziniert vom magischen Realismus, der den geschriebenen Zeilen entspringt. Als diplomierter Jazzpianist greift er die Charaktere und Stimmungen auf – um dem Publikum in der Sprache des melodischen Modern-Jazz Überraschungen zu bieten, neue Türen zu öffnen und manche Gänsehaut zu zaubern. Gemeinsam mit dem Mann am Piano sind Denis Gäbel (Saxophon), Matthias Akeo Nowak (Bass) und Rald Gessler (Drums) in Neuss am Start. Drei Alben sind in dieser bewährten Konstellation bereits entstanden.

Das Konzert beginnt am Donnerstag, 2. März 2023 um 20 Uhr im Kulturforum Alte Post an der Neustraße. Der Eintritt beträgt für Erwachsene 14 Euro, für Schülerinnen und Schüler zehn Euro und Schülerinnen und Schüler der Alten Post oder Musikschule fünf Euro. Tickets sind telefonisch unter der Rufnummer 02131/904122 oder per E-Mail an info@altepost.de bestellbar.

Ein Foto für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem [Bildarchiv](#).

Die Textversion finden Sie: [hier](#).